

Oggau, 02.02.2011

## **Laufen zwischen Giraffen und Geparden**

Raphael Pallitsch kehrte nach seinem 3-wöchigen Trainingsaufenthalt völlig erschöpft und übermüdet aus Südafrika wieder nachhause um kurz zu rasten und dann das Limit für die EM in Paris in Angriff nehmen zu können.

Neben einer Safari und Streicheleinheiten mit Löwen gab es für den 800m-Läufer aus Oggau kaum Gelegenheit zu relaxen. Raphael trainierte zusammen mit einer Gruppe österreichischer und auch internationaler Spitzenathleten auf dem Hochplateau von Potchefstroom auf 1400m Seehöhe. Wo andere kaum Luft zum Atmen haben, rennt Raphael wie im Bilderbuch durch die Steppe Afrikas und auf Graslaufbahnen um dem Winter Österreichs zu entfliehen.

Täglich zwei bis drei Trainingseinheiten bei 30° oder widrigsten Regenschauern forderten knochenhartes Training. Schließlich trainiert Raphael für die Hallen-EM in Paris. Zuvor möchte er das Limit am 1. Feber in Wien unterbieten. Für ein gutes Rennen sollte gesorgt sein und auch die Formkurve zeigt nach oben:

„Zurzeit bin ich zwar völlig k.o., aber in zwei Wochen sollte ich ausgeruht und bereit sein.“

## **Nun war es soweit:**

„Mit unglaublichem Stolz darf ich Euch mitteilen, dass sich Raphael gestern im Dusikastadion (Vienna Indoor Classic) für die Hallen-Europameisterschaft am 4. bis 6. März in Paris qualifiziert hat. Mit einer tollen Zeit von 1:48,37 über 800m und einer phantastischen Leistung in der dritten Runde des Rennens, konnte er diese persönliche internationale Premiere unter dem Jubel dutzender Oggauer erzielen. Bis dato haben sich für diesen Event aus Österreich neben Raphi erst zwei Athleten qualifizieren können (Andreas Rapatz über 400/800Meter und Roland Schwarzl, Mehrkampf).

Wir drücken Ihm für die EM fest die Daumen, wünschen Ihm für die harte Vorbereitung in den nächsten Wochen alles Gute und gratulieren Ihm nochmals recht herzlich zu dieser Leistung!!!“